

Reinigung und Pflege von Natursteinbeschichtungen im Innenbereich

Zur Säuberung ist keine spezielle Technik erforderlich. Loser trockener Schmutz und Staub wird mit einem kräftigem Staubsauger aus den Poren gesaugt. Nachfolgend ist eine Feuchtreinigung möglich, aber nicht erforderlich.

Diese kann mit haushaltsüblichen Reinigungsmitteln erfolgen, die frei von aggressiven, organischen Lösemitteln, Chlor und konzentrierten, organischen Säuren sein sollen. Die Reinigung sollte nur mäßig feucht erfolgen und kann mit der Hand oder mit maschineller Unterstützung (geringer Druck, keine Dreckfräsen-Düse o.ä.) durchgeführt werden. Dampfreiniger sind möglich.

Stärker verschmutzte oder porentief zugesetzte Stellen sollten kurz mit einem Wasser-Reinigungsmittel-Gemisch vorgeweicht werden.

Eine Imprägnierung kommt für Beläge mit wasserbeständiger Oberfläche nicht in Frage.

Nicht geeignet sind u.a.:

- Lösemittel
- Chlor
- Scheuer- oder bleichende Reinigungsmittel
- Mechanische und abtragende Reinigungsverfahren wie Kratzen
- Reinigungsgeräte mit Dreckfräs-Aufsatz

Warnhinweis:

- Bitte beachten Sie, dass einige Medien (z. B. Rost, Kupfer, Blütenblätter, Rotwein etc.) aufgrund enthaltener Farbstoffe oder Alterungsschutzmittel (z. B. in diversen Gummigegegenständen) dauerhafte Verfärbungen hervorrufen können, die die Schutzfunktion der Beschichtung aber nicht beeinträchtigen.
- Der Beschichtungsaufbau darf nicht beschädigt werden. D.h. bitte nachträglich nicht anbohren, Elemente anschrauben o.ä.. Ansonsten übernehmen wir keine Gewährleistung für die Dichtheit etc.
- Bei intensiver Nutzung des Objektes oder generell in bestimmten Zeiträumen empfehlen wir eine "Kopfversiegelung" des Natursteinbelages mit farblosem Polyurethanharz.

Wartung:

- Bei einer intensiven Nutzung des Objektes, wie das auf viel begangenen Treppen oder bestimmten "Laufwegen" der Fall ist, wird die Oberfläche evtl. matt und rau. Abnutzung oder Beschädigung des farblosen Bindemittels führt früher oder später zu einer Lockerung des Marmorgranulats. Wir **empfehlen** daher vorbeugend in bestimmten Zeiträumen eine "Kopfversiegelung" des Natursteinbelages mit farblosem Polyurethan-Harz. Meist erkennen Sie "instinktiv", wann es Zeit ist. Bitte kontaktieren Sie uns dazu.